

Rezensionen von Buchtips.net

Asha Dornfest, Christine Koh: Minimalismus für Eltern. So macht Erziehung wieder Spaß

Buchinfos

Verlag: [Rowohlt Verlag \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Sachbuch](#)
ISBN-13: 978-3-499-63306-5 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 8,58 Euro (Stand: 10. Juni 2023)

Asha Dornfest ist in Deutschland mit ihrem Buch [Parent-Hacks](#) bekannt geworden, das Tipps aus ihrem gleichnamigen Blog versammelt. Mit Co-Autorin Christine Koh und zusätzlichen Statements populärer amerikanischer Blogger der Eltern-Szene legt sie nun ihre Minimalisierungs-Tipps in Buchform vor.

In Deutschland werden unter dem Begriff Minimalisierung mehrere ineinander greifende Trends zur Optimierung des Alltags zusammengefasst: Zeit sparen, Geld sparen, gesund und umweltbewusst leben, fair gehandelte Waren kaufen, Müll vermeiden, klare Entscheidungen treffen, Dinge tun, die einen ausfüllen und glücklich machen und befriedigende Beziehungen führen.

Dornfest und Koh rücken mit ihren Tipps Überforderung, Perfektionismus und jeder Art von Gerümpel im Leben berufstätiger Eltern zu Leibe. Die Familien beider Autorinnen jonglieren zwischen Ganztagsbetreuung ihrer Kinder und den Ansprüchen jeweils zweier berufstätiger Eltern mit mehr als zwei Jobs. Ihre Tipps zum "Aufräumen" des Familienlebens stammen aus den Bereichen Selbstmanagement, Organisation des Haushalts, Erziehung und Schule, Ernährung, Festtage und Kindergeburtstage. Sie sollen Familien zu mehr gemeinsamer Zeit verhelfen. Die Autorinnen sind alles andere als Tigermütter, sondern wollen für ihre Kinder einen Rahmen schaffen, die dann ihren eigenen Weg gehen werden. Kinder sollen von Anfang an in die Organisation des Haushalts und die täglichen Pflichten eingebunden werden, was langfristig Zeit sparen und zu unerwartet kreativen Lösungen führen kann. Wichtig ist den Autorinnen das Thema Entrümpelung, das durch zahlreiche Kleiderschrank-Projekte auch bei uns populär wurde. Was nicht erst in den Haushalt kommt, muss nicht aufgeräumt, gereinigt oder instandgehalten werden. Mit wenigen und geliebten Spielzeugen spielen Kinder nach einer Entrümpelung des Kinderzimmers plötzlich lieber und ausdauernder. All diese Themen regen zur Reflektion an, welche Ziele eine Familie gemeinsam verfolgt und in welchen Bereichen sie sich durch unnötige Perfektion, unerbetene Ratschläge oder Konkurrenzdenken selbst unter Druck setzen könnte. Interessant fand ich hier besonders den Blick von außen, da Christine Koh aus einer Einwandererfamilie mit 7 Kindern stammt und ihre eigene Kindheit sich deshalb komplett von dem Leben unterschied, das sie heute ihren Kindern bieten will.

Brauchbar sind Asha Dornfests und Christine Kohs Tipps aus den Bereichen Organisation, Selbstmanagement und Entrümpelung. Nicht alle der weiteren Ideen lassen sich aus den USA in andere Kulturen übertragen oder sie docken im deutschen Text nicht immer an hier bekannte Initiativen und Begriffe an. Die Vorstellungen der Autorinnen von gesunder Ernährung können getrost überblättert werden. Der im Buch propagierte Minimalismus zeigt sich leider nicht in präziser, leicht verständlicher Sprache, die möglichst breite Bevölkerungsgruppen erreicht. Die Weitschweifigkeit und Umständlichkeit des Texts mit Wiederholungen und unpräzise übersetzten Begriffen erschweren es unnötig, zu den Kernaussagen des Buches vorzudringen. Auch die Zeit der Leser ist ein kostbares Gut.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Helga Buss](#)
[27. Januar 2018]